

Integration und öffentliche Verwaltung

8.-13. November 2015
Tagungszentrum Hohenheim



Baden-Württemberg
INNENMINISTERIUM



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR INTEGRATION

 Akademie der Diözese
Rottenburg-Stuttgart

Sonntag, 8. November 2015

20:00 - 21:30 Uhr
Begrüßung und Einführung

Montag, 9. November 2015

8:00 Uhr
Frühstück

9:00 Uhr
Morgenimpuls

Migration am Beispiel des Ballungsraumes Stuttgart – ein Überblick
Rundgespräch mit
[Dr. Levent Günes, Abteilung Integration der Landeshauptstadt Stuttgart](#)
[Prof. Dr. Michael C. Hermann, Ministerium für Kultus und Sport Baden-Württemberg](#)
[Kerim Arpad, Geschäftsführer Deutsch-Türkisches Forum Stuttgart e.V.](#)

10:15 Uhr
Pause

10:30 Uhr
Fortsetzung der Arbeitseinheit

12:30 Uhr
Mittagessen

14.00-15:30 Uhr
Zwischen Integrationsorientierung und Flüchtlingsaufnahme
Migrationspolitik im Kontext aktueller Herausforderungen
[Dr. Ralf Schäfer, Integrationsministerium Baden-Württemberg](#)

15:30 Uhr
Pause

15:45 Uhr
Ernstfall: Flüchtlingsunterbringung
Arbeitsgruppen

18:30 Uhr
Abendessen

20:00 Uhr
fakultativ: Film

Dienstag, 10. November 2015

ab 8:00 Uhr
Frühstück

9:00 Uhr
Morgenimpuls

Migrationsrecht: national - europäisch - international
Plenum und Arbeitsgruppen
[Prof. Wolfgang Armbruster, Vors. Richter am VG Sigmaringen](#)

10:30 Uhr
Pause

10:45 Uhr
Arbeit an (eigenen) Fallbeispielen

12.30 Uhr
Mittagessen

14:00 - 16:00 Uhr
Teil-Themen in Arbeitsgruppen (I)

Staatsangehörigkeit und Optionsregelung
[Andreas Deuschle, Landeshauptstadt Stuttgart, Amt für Öffentliche Ordnung](#)

Ausweisung - Abschiebung - Abschiebungshaft
[Prof. Wolfgang Armbruster, Vors. Richter am VG Sigmaringen](#)

Flüchtlingsrecht
[Norbert Trosien, UNHCR Berlin](#)

Einwanderung und soziale Rechte
[Carsten Hörich, Martin-Luther-Universität Halle](#)

16:30 - 18:00 Uhr
Arbeitsgruppen (II)
Wiederholung in anderer Teilnehmerbesetzung

18:30 Uhr
Abendessen

20:00 Uhr
fakultativ: Film

Mittwoch, 11. November 2015

ab 8.00 Uhr
Frühstück

9:00 Uhr
Morgenimpuls

**Zwischen sozialem Handeln und politischer Anwaltschaft:
Akteure in der Migrationsarbeit im Land**
[Dr. Thomas Broch, Bischöflicher Beauftragter für Flüchtlingsfragen in der Diözese Rottenburg-Stuttgart](#)
[Gökay Sofuoğlu, Bundesvorsitzender der Türkischen Gemeinde in Deutschland](#)

11:15 Uhr
Pause

11:30 Uhr
Ausländerpolitik und Ausländerrecht in der 15. Wahlperiode - Akzentverschiebungen im Spannungsfeld von Integration und Ordnungspolitik?
[Dr. Stefan Lehr, Innenministerium Baden-Württemberg](#)

12:30 Uhr
Mittagessen

14:00 - 17:00 Uhr
Hospitationen in Einrichtungen für Einwanderer

18:30 Uhr
Abendessen

20:00 Uhr
fakultativ: Film

Donnerstag, 12. November 2015

ab 8:00 Uhr
Frühstück

9:00 Uhr
Morgenimpuls

Islam in Deutschland – Herausforderungen für das Zusammenleben von Mehrheitsgesellschaft und Einwanderern

Gruppenarbeit und Plenum

[Dr. Hussein Hamdan, Projekt Muslime als Partner in Baden-Württemberg, Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart](#)

10:45 Uhr
Pause

11:15 Uhr
Fortsetzung der Arbeitseinheit

12.30 Uhr
Mittagessen

14.00 - 17.00 Uhr
Hospitationen in Einrichtungen der Flüchtlingsarbeit

18.30 Uhr
Abendessen

Freitag, 13. November 2015

ab 8.00 Uhr
Frühstück

9.00 Uhr
Morgenimpuls

Berichte von den Hospitationen

10:15 Uhr
Pause

10:30 Uhr
Integration und Ausländerbehörden – Widerspruch oder Zukunftsmodell?

Plenum und Arbeitsgruppen

[Klaus-Rüdiger Paetsch, Leiter der Ausländerbehörde Ulm](#)
[Carola de Wit, Leiterin der Ausländerbehörde Heidelberg](#)

12:30 Uhr
Mittagessen

14:00 - 15:00 Uhr
Auswertung / Tagungsende

Tagungsleitung

Klaus Barwig
Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Prof. Dr. Ewald Eisenberg, HS für öffentliche Verwaltung, Kehl

Prof. Dr. Andreas Pattar, HS für öffentliche Verwaltung, Kehl

Integration und öffentliche Verwaltung

Ausländer- und Migrationsangelegenheiten gelten nicht nur als Stiefkinder der Verwaltungspraxis, sondern zum großen Teil auch der Verwaltungsbildung. Als Gründe dafür werden häufig angeführt: eine schwierige Kundschaft, geringe Anerkennung der Tätigkeit, undeutliches Profil der Beschäftigung sowie wenig attraktive Arbeitsbedingungen.

In der Ausbildung an den Hochschulen empfiehlt sich eine systematische und verbesserte Nutzung von Lernräumen. Das angebotene Seminar stellt insofern ein Novum dar: Am Beispiel des Ballungsraumes Stuttgart und unter Beteiligung des Innen- und Integrationsministeriums sollen im Rahmen einer Seminarwoche die verschiedenen Aspekte von Migration in Theorie und Praxis erfahren und erlebt werden: unterschiedliche Zielgruppen (Arbeitsmigranten und Flüchtlinge, Saisoniers und Eingewanderte, Spätaussiedler und Kontingent-flüchtlinge, Eu-Angehörige und Drittstaater), unterschiedliche Themenstellungen und ihre Anwendungspraxis (Ausländer-, Flüchtlings- und Staatsangehörigkeitsrecht; nationale, europäische und internationale Regelungen) und unterschiedliche Akteure in der Migrationsarbeit (Kommunen, Wohlfahrtsverbände und andere NGOs, Bildungsträger und freie Initiativen).

Die Studierenden sollen Orientierung erhalten durch ausgewiesene Fachleute der unterschiedlichen Disziplinen ebenso wie durch langjährige Praktikerinnen und Praktiker in den jeweiligen Handlungsfeldern um dadurch sensibel zu werden für das, was als migrations- und integrationsorientierte Verwaltung bezeichnet werden kann.

Organisatorisches

Tagungskosten

Kontakt

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

– Geschäftsstelle –

Referatsassistentin Sabine Ilfrich

Im Schellenkönig 61, 70184 Stuttgart

Tel: +49 711 1640 721; Fax: +49 711 1640 821

E-Mail: ilfrich@akademie-rs.de

Tagungszentrum und Anreise

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

– Tagungszentrum Hohenheim –

Paracelsusstraße 91, 70599 Stuttgart

Tel: 0711 451034 600; Fax: 0711 451034 898

Das Tagungszentrum liegt in der Nähe der Universität Hohenheim. Von Stuttgart Hbf aus erreichbar mit der Stadtbahn (U5, U6) bis Möhringen, von dort Stadtbahn (U3) bis Plieningen (Endstation). Bei Anreise mit der S-Bahn aus Richtung Süden kann schon in Stuttgart-Vaihingen in die U3 gewechselt werden. Von der Endstation sind es noch etwa 300 Meter – zunächst weiter in Fahrtrichtung, im Kreuzungsbereich (Kreisverkehr) die Hauptstraße überqueren, dann unmittelbar rechts in die Paracelsusstraße. AutofahrerInnen, die über die Autobahn A8 anreisen, verlassen die Autobahn bei der Ausfahrt „Flughafen“ in Richtung Plieningen. Sie bleiben auf der Hauptstraße durch Plieningen bis zum Kreisverkehr an der „Wirtschaft Garbe“ mit der Abzweigung „Universität Hohenheim“. Dort scharf rechts in die Paracelsusstraße abbiegen. Vom Flughafen Stuttgart zum Tagungshaus benötigen Sie ca. 15 Auto-Minuten.

Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit der Landesregierung Baden-Württemberg sowie der Hochschule für Öffentliche Verwaltung Kehl statt.

Eine Förderung des Seminars durch den Kinder- und Jugendplan des Bundes über die Arbeitsgemeinschaft katholisch-sozialer Bildungswerke (aksb) ist beantragt.

Eine Förderung des Seminars durch das Integrationsministerium Baden-Württemberg ist beantragt.